



Präsidentin: Rita Strebelt  
Bachstrasse 24, 5630 Muri  
076 513 17 31  
rita.strebelt@gmx.ch

**Protokoll der 16. Generalversammlung  
des Gönnervereins  
Stiftung St. Martin, Muri  
am Freitag, den 12. 4. 2024  
19.00 – 21.30 Uhr  
im Aufenthaltsraum**

- anwesend:** Vorstand Rita Strebelt, Präsidentin Walter Ehrensperger, Aktuar  
Bruno Meyer, Vizepräsident Robert Winiger, Kassier  
Anni Weibel Doris Meier  
André Stierli, Präs. STR Josef Villiger, Geschäftsleiter AWH
- entschuldigt:** Gartenbau Hegglin, Nadia Giger-Küng (Revisorin), Paula Studer-Weiss, Max Lindenmann
- Revisoren:** Erwin Vock
- anwesende Vereinsmitglieder:** 37 (mit Vorstand) absolutes Mehr: 19
- Traktanden:**
1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler
  2. Protokoll der GV vom 29. April 2022
  3. Jahresberichte 2022 und 2023 der Präsidentin
  4. Jahresrechnungen 2022 und 2023
  5. Bericht der Revisoren
  6. Budget 2024 und 2025
  7. Wahlen / Ehrungen
  8. Verschiedenes

**1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler:**

Rita Strebelt lädt um 19 Uhr zum Spagetti-plausch aus der St. Martins-Küche ein: 'En Guete'.

Nach dem feinen Essen leitet Rita über zur geschäftlichen Sitzung, die nun wieder im üblichen Zweijahresturnus durchgeführt werden kann und begrüsst die Vereinsmitglieder, insbesondere André Stierli, Stiftungsratspräsident und Josef Villiger, Geschäftsleiter.  
Tagespräsident ist Marcel Laubacher, Stimmenzähler Ruedi Laubacher.

Im Gedenken an unsere Verstorbenen verharren wir einen Moment in Schweigen.

**2. Protokoll der GV vom 29. April 2022:**

Das Protokoll wird genehmigt und verdankt.

**3. Jahresberichte 2022 und 2023 der Präsidentin:**

Rita leitet ihre Berichte immer mit einem Sinnspruch ein.

Für 2022 hat sie gewählt:

'Wer den Tag mit einem Lachen beginnt, hat ihn bereits gewonnen.'

"Der Vorstand hat sich im Jahr 2022 zu zwei Sitzungen getroffen.

Immer wieder dürfen wir zuhänden des Vereins grosszügige Spenden entgegennehmen.

Ich durfte, unterstützt von Doris Meier, weiterhin die beliebten Geburtstagsausflüge durchführen, wobei das kleine Präsent und das Dessert sehr geschätzt werden.

So waren wir im Kloster Baldegg, fuhren um den Zuger- und den Hallwilersee oder

'besuchten' in Auw die heilige Bernarda. Wenn unsere privaten Autos nicht genügend Platz boten, durften wir das St. Martinauto benützen, das ja vom Gönnerverein und Murianer Handwerkern bezahlt worden ist.

Der Gönnerverein bezahlte das neue Buffet im Bistro; im Gegenzug erhalten Bewohner und Mieter eine Reduktion bei ihren Konsumationen.

Der Vorstand bemüht sich, die Verwaltungskosten gering zu halten, die Mitgliederbeiträge sollen den Bewohnerinnen des Hauses zugutekommen.

Ein herzlicher Dank gebührt den freiwilligen Helfern. Der Vorstand arbeitet im Hintergrund."

#### **2023:**

'Es sind die kleinen Gesten, die eine grosse Wirkung entfalten können.'

"Das Jahr 2023 konnte nach der Corona-Pandemie endlich wieder als normales Jahr bezeichnet werden. Die verschiedenen kleinen Anlässe konnten ohne Einschränkungen durchgeführt werden. Anni Weibel und Bruno Meyer organisierten die Vorführung des Filmes 'Im Wandel der Zeit' des Merenschwanders Bruno Käppeli.

Etliche Bewohner besuchten auf dem Klosterhof das Theater 'Amerika' (Eintritt vom GÖV bezahlt) und waren begeistert. Am Chlaushock mit seinem währschafte Zobig verteilt der Gönnerverein den Bewohnerinnen Gutscheine, und auch in diesem Jahr führten wir, Rita, Dorli und Anni, die Geburtsfahrten durch.

Wir bedanken uns für Ihre Mitgliederbeiträge und die Spenden, die ausschliesslich für die Mieter und Bewohner verwendet werden. So hat der Gönnerverein in den letzten Jahren Fitnessgeräte, Kaffeemaschinen, Sonnenstoren, das Buffet im Bistro bezahlt und zwei namhafte Beträge für die Neugestaltung des 'Golzanipark' überwiesen.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung."

Ritas Berichte werden mit kräftigem Applaus zur Kenntnis genommen und herzlich verdankt.

Die beiden Jahresberichte liegen dem Protokoll als Anhang bei.

#### **4. Jahresrechnungen 2022 und 2023:**

Röbi Winiger erstattet Bericht über die Rechnungen.

2022:

Einnahmen	Fr. 15'174.92	(Mitgliederbeiträge und Spenden)
Ausgaben	Fr. 4'900.94	
Einnahmenüberschuss	Fr. 10'273.94	

2023:

Einnahmen	Fr. 10'630.90	(weniger Spenden als im Vorjahr)
Ausgaben	Fr. 3'664.61	
Einnahmenüberschuss	Fr. 6'966.29	

Vermögen Fr. 91'884.24

Röbi schliesst seine Informationen mit dem prägnanten Versprechen:

"Uns gibt es auch im nächsten Jahr noch, nicht wie die CS!"

## **5. Bericht der Revisoren:**

*Erwin Vock stellt die Rechnungsberichte vor und stellt den Antrag, beide zu genehmigen.*

2022	<i>einstimmige Annahme und Déchargeerteilung</i>
2023	<i>einstimmige Annahme und Déchargeerteilung</i>

*Erwin stellt fest:*

*"Das sind mustergültig abgefasste Rechnungen. Röbi gebührt ein grosser Dank."*

## **6. Budget 2024 und 2025:**

*Für beide Jahre sind zu budgetieren:*

<i>Ausflüge</i>	<i>Fr. 1'500</i>
<i>Theater im Haus</i>	<i>Fr. 1'500</i>
<i>Geschenkgutscheine</i>	<i>Fr. 1'000</i>
<i>total</i>	<i>ca. Fr. 4'000 bis 5'000</i>

*einstimmige Genehmigung*

## **7. Wahlen und Ehrungen:**

*Tagespräsident Marcel Laubacher führt die Wahlen durch.*

*Rita Strebel, Bruno Meyer, Robert Winiger, Anni Weibel und Doris Meier werden für weitere zwei Jahre gewählt, ebenso als neue Rechnungsrevisorin Bernadette Huwyler, Bleicheweg 9, Muri (Nadia Giger-Küng hat nach acht Jahren ihr Amt abgegeben.).*

*Für den aus dem Vorstand austretenden Walter Ehrensperger wird Priska Stierli-Rey in den Vorstand gewählt. Sie wird als Aktuarin mitarbeiten. Priska wohnt im Muri-Dorf, ist seit zwei Jahren pensioniert und eng mit Dorf und Menschen verbunden.*

*Rita Strebel wird für weitere zwei Jahre als Präsidentin bestätigt.*

*Den Wieder- und Neugewählten wird mit viel Beifall für die Bereitschaft, fürs St. Martin und seine Bewohner zu arbeiten, lautstark gedankt.*

*Verabschiedung von Walter Ehrensperger:*

*Walter war das letzte Gründungsmitglied im Vorstand. Heidi Etter hat ihn damals vorgeschlagen als Verbindung zur Schule Muri. 1996 übernahm er das Amt des Aktuars. Nach 33 Jahren Vorstandstätigkeit tritt er aus dem Vorstand aus.*

*Rita Strebel verdankt Walters Tätigkeit mit herzlichen Worten.*

*Daraufhin folgt Doris Meiers gereimte Zusammenfassung; hier nur zwei Zeilen daraus:*

*"... Mer meint vilecht, jo e chli schriebe, das cha doch jede,  
doch am Amt esch no mängs anders gläge ..."*

*Walter wird ob so viel Anerkennung fast etwas verlegen;  
doch – ehrlich gesagt – das Lob freut!*

*"Die prächtigen Blumen bringe ich Barbara nach Hause, und den Zustupf in die Reisekasse werden wir beide miteinander geniessen und dabei in Dankbarkeit des Gönnervereins gedenken."*

*Seiner Nachfolgerin Priska Stierli überreicht Walter zum Einstieg Schoggiöpfelringli und versüsst ihr so den Einstieg ins Amt.*

*"Danke vellmol – und händs im Vorstand wiiter so guet metenand!"*

*Rita verdankt die Arbeit der Revisoren und schenkt Priska zum Eintritt in den Vorstand Blumen.*

*Nicht vergessen werden darf unsere Präsidentin Rita. Sie ist seit 25 Jahren im Vorstand, den sie seit 2006 immer mit einem Lachen im Gesicht umsichtig und zielgerichtet leitet. Wir danken ihr mit einem Blumenstrauss.*

**8. Verschiedenes:**

*Bilder aus dem St. Martin:*

*Josef Villiger führt mit einem kommentierten Bilderquerschnitt durch die zwei vergangenen Jahre der Stiftung St. Martin.*

*Muri, 18. April 2024*

*die Präsidentin:*

*Rita Strebel*

*der Aktuar:*

*Walter Ehrensperger*

*Anhang:*

*Jahresberichte 2022 und 2023 der Präsidentin*